

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 280

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonnirt werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3,
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'Etranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten an Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Bern. 6. November. Nr. 683. Kollektivkarte für Francis Roulier, Henri Steger, R. Benteli, Firma Steiger & Benteli. Lithographie und Imprimerie.
- Schaffhausen. 4. November. Nr. 437. W. Ackermann, Firma Buchhandlung für innere Mission in Hall (Württemberg). Illustriertes Familienblatt.
- Zürich. 6. November. Nr. 2352. Adolf Weil, Firma H. O. Sperling. Bücher.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Dr. Hans Rudin, Anwalt, namens Balduin Weisser, Kaufmann dahier, begehrt gerichtliche Amortisation der Talons zu den Aktien Nr. 80, 350—352, 590 und 591 der Aktiengesellschaft zur Burgvogtei in Basel, sowie der Coupons Nr. 24 für das Jahr 1896/97 der Aktien Nr. 80, 590 und 591 der gleichen Gesellschaft.
Gemäss Art. 852 ff. des schweizerischen Obligationenrechts werden hiemit die allfälligen Inhaber dieser Talons und Coupons aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, also bis spätestens 9. November 1900, der Civilgerichtsschreiberei Basel vorzuweisen, ansonst genannte Papiere als kraftlos erklärt würden.
Basel, 8. November 1897.
(W. 412^a) Civilgerichtsschreiberei Basel.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

- 1897. 5. November. Die Firma Sigg & Schmid in Zürich V (S.H.A.B. Nr. 9 vom 12. Januar 1897, pag. 33) erteilt Prokura an Hermann Sigg, von Zürich, in Zürich V.
- 5. November. Die unter der Firma Baer & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 188 vom 24. Juli 1895, pag. 790) bestehende Kollektivgesellschaft hat sich infolge Hinschiedes des Gesellschafters Adolf Baer aufgelöst.
Dr. Gustav Baer, von Zürich, der bisherige Mitgesellschafter, und Witwe Laura Baer, geb. Carraut, von Basel, beide in Zürich I, haben unter der unveränderten Firma Baer & Co in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Mitgesellschafter ist Dr. Gustav Baer, und Kommanditistin Witwe Laura Baer-Carraut mit dem Betrage von zweihunderttausend Franken. Die Firma führt die bisherige Zweigniederlassung in Basel in unveränderter Weise weiter. Handel in Eisen und Metallen. In Gassen 17. Die Firma bestätigt die bisherigen Einzelprokuren Friedrich Wasmer, von Brugg, in Basel, und Heinrich Fischer, von Zürich, in Zürich V.
- 6. November. Die Firma Emil Stutz in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1897, pag. 33) verzeigt als zunehmendes Domizil und Geschäftslokal: Zürich III, Zurlindenstrasse 102.
- 6. November. Die Firma H. & J. Naef in Zürich (S. H. A. B. Nr. 75 vom 24. März 1893, pag. 304) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.
Inhaber der Firma H^{ch} Naef in Zürich II, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Heinrich Naef, von Zürich, in Zürich II. Milch-, Butter- und Käsehandlung. Geschäftslokal: Brandschenkestrasse 29.
- 6. November. Inhaber der Firma Joh. Näf in Zürich II ist Johannes Näf, von Zürich, in Zürich II. Milch und Milchprodukte. Eisenbahnstrasse 22.
- 6. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Finsler & Lehmann in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 130 vom 9. Mai 1896, pag. 536) hat sich aufgelöst; als Liquidator ist Jacob Schweizer-Labhardt, von Zürich, in Zürich II ernannt, welcher die Liquidation unter der Firma Finsler & Lehmann in Liquid. durchführen wird.
- 6. November. Die Firma Constantin Popovits in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 285 vom 9. Oktober 1896, pag. 4159) wird hiemit infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers, unbekannt wohin, von Amtes wegen gelöscht.
- 6. November. Die Firma G. Harder, Areh. & Bauustr. in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 242 vom 29. August 1896, pag. 996) wird hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

Berichtigung. Im Eintrag der Firma E. Wacker in Bern (S. H. A. B. Nr. 277 vom 5. November 1897, pag. 1135) soll es noch heissen: Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schwestern M. & R. Pulver».

1897. 5. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Stettler & Jenni in Bern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 17. Januar 1896, pag. 59) ist durch Konkurs aufgelöst worden; die Firma wird infolgedessen von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Biel.

6. November. Aus dem Vorstande des Verein Schweizerischer Geschäftsreisender mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 12. Mai 1896) ist der Beisitzer Jakob Liechti infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle wurde gewählt: Eduard Blösch, Uhrenfabrikant, von und in Biel.

Bureau Nidau.

26. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Käsergenossenschaft Jens mit Sitz in Jens (S. H. A. B. Nr. 194 vom 31. Juli 1895, pag. 814) hat in ihrer Generalversammlung vom 29. August 1897 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Fritz Zesiger, von Merzligen, in Jens, als Präsident; Gottfried Salchli, von Brügg, in Jens, als Kassier; Gottfried Biedermann, von und in Jens, als Sekretär; Bendicht Biedermann, von und in Jens, als Beisitzer; Fritz Stautler, von Rütli, in Jens, als Beisitzer. Im übrigen bleibt der Vorstand unverändert.

Bureau de Porrentruy.

4 novembre. La raison J. Fernbach, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 3 juillet 1895, n^o 170, page 716) est radiée, ensuite de renonciation de son chef, pour cessation de commerce.

8 novembre. La société en nom collectif, sous la raison F. J. Burrus, qui a transféré son siège de Boncourt à Ste. Croix-aux-Mines (Alsace), le 16 août 1897 (F. o. s. du c. des 25 et 29 septembre 1897, n^o 243 et 245, et inscription du transfert faite le 8 octobre 1897 au registre des sociétés tenu près le tribunal impérial de Colmar, vol. II, n^o 8), n'a plus conservé à Boncourt, à partir du 16 août 1897, sous la même raison sociale, qu'une succursale au nom de laquelle les quatre associés, Martin et Jules Burrus, à Ste. Croix-aux-Mines, et Joseph et François Burrus, à Boncourt, ont seuls et individuellement le droit de signer. Genre de commerce: Manufacture de tabacs et de cigares.

Luzern — Lucerne — Lucerna

- 1897. 29. Oktober. Luzerner Kantonalbank mit Sitz in Luzern und Filialen in Willisau, Schüpfheim und Sursee (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. Februar 1897, pag. 113 und dortige Verweisung) erteilt für den Hauptsitz ferner Kollektivprokura an Otto Hinnen, Buchhalter, von Triengen, in Luzern in dem Sinne, dass derselbe mit je einem der übrigen Kollektivprokuristen die Unterschrift zu führen berechtigt ist.
- 29. Oktober. Papierfabrik Perlen mit Sitz in Luzern. Die von dieser Aktiengesellschaft an Oskar Meyer und Karl Welti erteilte Kollektivprokura (S. H. A. B. Nr. 177 vom 31. Juli 1894, pag. 721) ist erloschen.
- 29. Oktober. Die Firma W* Fröh in Luzern (S. H. A. B. Nr. 64, 1895, pag. 265) ist infolge Verkaufs und Wegzuges erloschen.
- 29. Oktober. Die Firma Grüter-Kaus in Luzern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 14. August 1896, pag. 943 und dortige Verweisung) ist infolge Ablebens des Innabers erloschen.
Inhaber der Firma M. Grüter Sohn, Grüter-Kaus' Nachfolger in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erstern übernommen hat, ist Martin Grüter, Sohn, von Wolhusen, in Luzern. Tapetenhandlung. Hirschtattstrasse 14.
- 30. Oktober. Die Firma Leopold Studer in Luzern (S. H. A. B. Nr. 296 vom 26. Oktober 1896, pag. 1218) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges erloschen.
- 30. Oktober. Inhaber der Firma A. Felder in Luzern ist August Felder, von Flühli (Luzern), in Luzern. Hotelbetrieb, Hotel zum Bad. Burgerstrasse 20.
- 30. Oktober. Die Firma Joh. Huber in Kriens (S. H. A. B. Nr. 22 vom 17. Februar 1883, pag. 158) erteilt Prokura an Josef und Johann Huber, Söhne, von und in Kriens.
- 2. November. Der Inhaber der Firma J. Gerlach's Seifeu- & chemische Fabrik in Horw (S. H. A. B. Nr. 249 vom 25. August 1897, pag. 900) ändert seine Firma ab in J. Gerlach.
- 2. November. Inhaberin der Firma B. Fleischle in Luzern ist Bertha Fleischle, geb. Stäubli, von Oberjettingen, Oberamt Herrenberg (Württemberg), in Luzern. Kaffeerösterei, Fleisch- und Wurstwaren, Theehandlung. Zürichstrasse 23.
- 2. November. Eintragung von Amteswegen infolge Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 15./20. Oktober 1897.
Inhaber der Firma J. Roth, Installateur in Luzern ist Johann Roth, von Rüttenen (Solothurn), in Luzern. Gas- und Wasserinstallationsgeschäft. Kaufmannweg 3.
- 3. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Staffelbach & Cie in Sursee (S. H. A. B. Nr. 183 vom 18. Juli 1895, pag. 767) hat sich infolge Ablebens der Kollektivgesellschaftlerin Frau Witwe Elise Staffelbach aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Leodegar Staffelbach, dessen Ehefrau Magdalena, geb. Zimmermann, und Fritz Staffelbach, alle von und in Sursee, haben unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Staffelbach & Cie** unter derselben Firma in Sursee eine Kommanditgesellschaft gegründet, welche am 1. November 1897 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Leodegar Staffelbach; Kommanditäre sind Frau Magdalena Staffelbach mit dem Betrage von Fr. 2000, und Fritz Staffelbach mit dem Betrage von Fr. 4500. Eisen-Quincallerie- und Farbwaren, Drogen- und Spezerei-handlung, Gold- und Polirurlesten, Einrahmen von Bildern. Dem Kommanditär Fritz Staffelbach ist Procura erteilt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1897. 4. November. Inhaberin der Firma **A. B. Fleischmann**, Wirtin zum Bahnhofrestaurant, Luterbach, ist Anna Bertha Fleischmann, geb. Stettler, Ehefrau des Karl Fleischmann, von Ueken (Aargau), in Luterbach. Natur des Geschäftes: Wirtschaftsbetrieb.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1897. 5. November. Die Firma **Johs. Altherr** in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. November 1891, pag. 912) ändert die Natur ihres Geschäftes ab in: Wirtschaft, Molken- und Holzhandlung.

6. November. Inhaber der Firma **C. Biasotto** in Urnäsch ist Cäsar Biasotto von Brugnera (Provinz Udine, Italien), wohnhaft in Urnäsch. Natur des Geschäftes: Bauunternehmer: Geschäftsort: An der Bahn.

Graubünden — Grisons — Grigione

1897. 4. November. Inhaber der Firma **Neue Heilanstalt Davos-Dorf Leopold Goldfeder** in Davos-Dorf, welche am 1. Oktober 1897 entstanden ist, ist Leopold Goldfeder, von Anklam in Pommern, wohnhaft in Davos-Dorf. Natur des Geschäftes: Sanatorium. Geschäftsort: in Davos-Dorf.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1897. 4. November. Die Firma **Jakob Mohn-Keller**, Hotel zur Krone in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1891, pag. 526) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1897. 3. novembre. La ditta individuale **D. Cremonini** in Chiasso (F. u. s. di e. del 30 gennaio 1895, n° 23, pag. 93) è cancellata d'ufficio in seguito a fallimento dichiarato con decreto del Lod. Tribunale Distrettuale di Mendrisio, addì 30 ottobre u. s.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1897. 30 octobre. La maison **Gottfried Ryf**, à Lausanne (F. o. s. du e. du 1^{er} juillet 1895) précédemment cafetier, 21, rue St-Laurent, exploite actuellement la Brasserie du Siècle, place Pépinet.

30 octobre. La maison **Henri Berger-Besson** à Eclépens (inscrite au registre du commerce de Cossonay les 22 mars 1883 et 18 juin 1896) a établi à Lausanne le 1^{er} juillet 1897 une succursale sous la raison **Henri Berger-Besson succursale Lausanne**, laquelle est gérée par le chef de la maison, Henri Berger, allié Besson, d'Eclépens, y domicilié. Genre de commerce: Filature de laine, fabrique de draps, milaines et molletons, gros et détail. Magasin: 10, rue Madelaine.

30 octobre. Sous la dénomination de **Société du Corps de musique d'harmonie de Lausanne**, il a été fondé par statuts du 25 mai 1892 une société ayant pour but l'étude et le développement de la musique. La société a son siège à Lausanne. Elle se compose de membres actifs, de membres passifs et de membres honoraires. Les membres actifs sont ceux qui prennent part comme exécutants aux exercices de la société; ils ont voix délibérative dans toutes les questions. Le titre de membres honoraires pourra être accordé sur préavis du comité: 1° à un membre actif après 15 ans de bons services; 2° à tout membre actif qui, ensuite de circonstances majeures, serait dans l'impossibilité de continuer à faire partie de la société comme exécutant; 3° à un membre passif ou actif ayant rendu des services réels à la société. Les membres passifs sont des amis de la musique contribuant de tous leurs moyens à l'avancement et à la prospérité de la société. Ils ont droit d'assister aux réunions avec voix consultative. Les membres honoraires ont les mêmes droits que les membres passifs et sont exemptés des contributions. Toute personne désirant faire partie de la société comme exécutant devra être présentée par deux membres actifs et faire une candidature de trois mois; justifier des connaissances et aptitudes nécessaires et adresser une demande émise au président laquelle sera soumise avec le préavis du comité à l'assemblée qui se prononcera au scrutin secret à la majorité des $\frac{2}{3}$ des membres présents. Il est interdit de faire partie d'une autre société de musique instrumentale comme membre actif. Pour être reçu membre passif il faut être présenté par deux sociétaires et être admis par la majorité des membres présents. Tout membre qui désire se retirer de la société doit avertir par écrit le président et se mettre en règle avec le caissier. Tout sociétaire qui se retire ou est exclu perd ses droits à la propriété sociale. La société est administrée par un comité composé de sept membres choisis parmi les membres actifs. Il est en outre adjoint au comité deux membres nommés par les actifs et choisis parmi les honoraires ou passifs. Les membres honoraires ou passifs nommés membres du comité jouissent des mêmes droits que les membres actifs. Le comité est nommé pour un an par l'assemblée générale; il est rééligible. Toutefois la durée des fonctions du président ne pourra excéder un an. La convocation des assemblées générales est faite soit par cartes personnelles, soit par insertion dans la «Feuille d'avis de Lausanne». La société est représentée par son président et son secrétaire; elle est engagée par la signature collective de ces deux membres du comité. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements financiers de la société, lesquels sont garantis par les biens de celle-ci. Les membres actifs payent une fincane d'entrée de trois francs et une cotisation de 50 centimes par mois. Les membres passifs payent une cotisation annuelle de six francs. Les membres honoraires sont dispensés de toute contribution. Le président est Alfred Mermoud, avocat, et le secrétaire est Julien Collet, les deux domiciliés à Lausanne.

1^{er} novembre. La raison **Marc Vogler**, à Lausanne, menuiserie (F. o. s. du c. du 6 novembre 1895) est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

1^{er} novembre. La raison **C^{tes} Damond**, à Lausanne, coiffeur (F. o. s. du c. du 30 avril 1883) est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

1^{er} novembre. Le chef de la maison **Georges Krebs**, à Lausanne est Georges Krebs, de Wattenwyl (Berne), domicilié à Lausanne. Genre de

commerce: Exploitation de la brasserie Löwenbräu (du Lion), 5, rue Madelaine.

1^{er} novembre. La société en nom collectif de **Vallière & Cie**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 juin 1896) est dissoute ensuite de retrait de l'associé Arthur Ferdinand Malgarini.

Emile de Vallière et son fils Louis de Vallière, de Moudon, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **E. de Vallière & fils**, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et commence ce jour 1^{er} novembre 1897. Cette nouvelle société reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «de Vallière & Cie». Genre d'affaires: Bureau technique; exploitation en Suisse du brevet Malgarini pour constructions en ciment armé. Bureau: 2, place Pépinet.

1^{er} novembre. La société en nom collectif **Bettex & Huguenin**, Aux Tissus suisses, à Lausanne, 19, Boulevard de Grancy (F. o. s. du c. du 8 décembre 1896) est dissoute à partir de l'inscription de la présente déclaration. La liquidation sera opérée par Jacques Rathgeb-Moulin, négociant, à Lausanne et par l'associé Ulysse Bettex au dit lieu. Le liquidateur Jacques Rathgeb-Moulin, à Lausanne aura seul la signature sociale.

Bureau de Nyon.

5 novembre. Le chef de la maison **Louise Pariat**, à Nyon, est Louise Pariat, d'origine française, domiciliée à Nyon. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, modes, tabacs et cigares. Magasin: Rue de Rive 30.

Bureau d'Yverdon.

1^{er} novembre. Albert, fils de Jean-Frédéric Tschumy, de Wiedlisbach (Berne), et Eugène, feu Philippe Pointet, de Corcelles-sur-Conese, tous deux domiciliés à Yverdon ont constitué, à Yverdon, sous la raison sociale **Tschumy et Pointet**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} octobre 1897. Genre de commerce: Atelier de constructions métallurgiques. Bureaux et locaux: Rue St-Roch, Yverdon.

1^{er} novembre. La raison **L^s Augsburg**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1884, page 319, et 12 juin 1895, page 642), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1897. 3 novembre. Dans son assemblée du 25 août 1896, le comité du **Syndicat des fabricants de galonné et d'assortiments pour la boîte de montres**, association ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 juillet 1894, n° 159 et 16 mai 1896, n° 135) a nommé secrétaire du dit comité Théophile Rüchli, en remplacement de Emile Girardin, lequel signe collectivement avec le président Henri Jaquet au nom de l'association.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

5 novembre. La société en nom collectif **Martin et Hegi**, aux Verrières (F. o. s. du c. du 3 octobre 1892, n° 217, page 873 et du 29 août 1896, n° 242, page 997) est dissoute. La liquidation en sera opérée par les deux associés sous la raison sociale **Martin et Hegi en liq^{on}**.

5 novembre. Louis-Hermann Hegi, de Hausen a. Albis (Zurich), domicilié aux Verrières-suissees, et Julien-Louis Martin, de Ste-Croix et des Verrières, domicilié aux Verrières-suissees, ont constitué aux Verrières-suissees sous la raison sociale **Martin et Hegi** une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} juillet 1897. Genre de commerce: Fromages de Gruyère pour l'exportation, commission, expédition, vins, denrées coloniales. Bureaux: Aux Verrières-suissees. La maison «Martin et Hegi» a donné procuration à Wilhelm Hegi, de Hausen a. Albis (Zurich), domicilié aux Verrières-suissees.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Luzern — Lucerne — Lucerna

1897. 28. Oktober. **Christine Bucher-Christen**, geb. 14. November 1864, Wirtin, von Buochs (Nidwalden), wohnhaft in Luzern.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau de Delémont.

1897. 5 novembre. **Cerf François**, né le 7 novembre 1844, cultivateur, à Sauley (F. o. s. du e. du 19 mars 1883).

5 novembre. **Fleury Joseph**, né le 7 septembre 1849, épiciier, à Vermes (F. o. s. du e. du 28 mars 1883).

Luzern — Lucerne — Lucerna

1897. 29. Oktober. **Xaver Metz**, geb. 14. April 1856, Kaufmann, von Romoos, wohnhaft in Horw (S. H. A. B. Nr. 226 vom 3. September 1897, pag. 928) auf eigenes Verlangen.

Sammarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation effe.	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulation Circul. non couv.	Verfügh. Barvorrat Encaisse dispon.
1896				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	177,657	95,713	81,844	19,551
Maxima	190,944	100,481	91,844	23,868
Minima	165,711	92,056	70,277	16,577
1897				
I.-III. Quartal - trimestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	181,290	98,257	88,033	20,212
Maxima	194,319	102,699	99,456	25,272
Minima	172,877	94,863	75,690	14,818
4. Quartal - 4 ^e trimestre.				
2. Oktober - 2 octobre	193,005	101,636	91,369	19,666
9. Oktober - 9 octobre	192,421	101,285	91,186	19,129
16. Oktober - 16 octobre	194,556	103,251	91,305	20,128
23. Oktober - 23 octobre	196,044	104,897	91,147	21,182
30. Oktober - 30 octobre	201,250	106,548	95,702	20,370
6. November - 6 novembre	203,958	106,191	97,767	19,995

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 6. November 1897.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 6 novembre 1897.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweizer. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeck- ung des Zirkulations- Convertisseur légal des billets d'après la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible.	Ct.	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	13,500,000	13,408,200	5,361,280	1,559,415	—	646,000	62,290	81	7,628,985	81		
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,996,800	793,720	283,309	10	102,200	4,592	95	1,189,122	05		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	19,288,600	7,715,440	3,721,295	60	1,128,200	72,596	58	12,687,532	18		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,982,500	792,820	59,689	—	63,650	88,481	90	1,004,590	80		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,500,000	17,346,600	6,938,640	1,148,335	20	642,500	9,056	66	8,738,581	86		
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	995,750	398,300	26,550	—	26,850	5,963	87	457,663	87		
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,491,300	596,520	174,533	76	490,800	36,283	35	1,298,142	11		
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,935,350	1,582,140	421,607	41	120,700	23,487	90	2,147,935	81		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	987,000	394,800	82,819	89	387,700	48,430	40	913,750	29		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,981,950	792,780	223,681	30	68,200	91,775	45	1,176,436	75		
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	1,000,000	400,000	145,665	45	248,000	32,831	80	826,497	25		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,953,000	3,950,150	1,580,060	466,682	10	251,000	5,461	09	2,323,203	19		
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,922,500	2,369,000	322,580	—	608,150	26,176	41	3,325,906	41		
14	Banque du Commerce, Genève	23,300,000	22,580,750	9,032,300	795,300	—	685,550	21,226	05	10,534,376	05		
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,979,650	1,191,860	245,621	44	36,800	5,548	13	1,479,829	57		
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,748,550	9,499,420	2,376,355	—	583,150	16,297	99	12,475,222	99		
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,967,900	1,587,160	651,598	25	108,650	98,493	76	2,445,902	01		
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,797,000	1,918,800	216,875	30	306,950	209,594	90	2,652,220	20		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	29,700,000	29,213,760	11,658,500	4,017,988	11	1,160,100	111,436	89	16,975,024	89		
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,484,350	993,740	172,283	54	137,750	16,631	85	1,320,405	39		
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	992,750	397,100	70,885	—	53,000	7,508	25	528,493	25		
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,345,450	4,588,180	626,004	73	1,513,100	72,916	98	6,750,201	71		
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,480,000	592,000	64,085	—	20,850	4,767	95	681,702	95		
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	981,150	392,460	74,020	—	16,150	1,397	89	484,027	89		
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,727,850	3,091,140	234,331	83	318,100	25,326	89	3,668,898	72		
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,944,000	3,177,600	256,763	50	334,300	6,687	33	3,775,850	89		
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,474,600	589,840	166,232	61	345,550	24,572	62	1,126,195	23		
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	2,403,000	2,397,400	958,690	80,550	—	63,050	7,211	25	1,109,771	25		
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,954,550	1,981,820	742,285	88	441,700	27,299	37	3,193,105	25		
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	984,250	393,700	48,730	—	53,700	2,072	55	496,202	55		
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,947,900	1,179,160	326,051	—	74,250	11,902	53	1,591,363	53		
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,226,950	390,780	75,105	—	86,300	23,274	58	1,075,459	58		
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,965,850	1,986,340	1,986,340	—	213,450	13,015	75	2,268,205	75		
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	994,600	397,810	46,285	—	196,000	5,469	15	645,544	15		
Stand am 30. Oktober 1897		219,603,000	* 215,490,500	86,196,200	19,994,865	—	11,532,900	1,220,335	72	118,944,300	72		
Etat au 30 octobre		218,238,800	212,946,100	85,178,440	20,369,574	50	11,695,650	1,180,759	99	118,424,424	49		
		+ 1,364,200	+ 2,544,400	+ 1,017,760	- 374,709	50	- 162,750	+ 39,575	73	+ 519,876	23		

* Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée: Fr. 215,490,500. —
 Noten in Händen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 203,957,600. —
 Gesetzbare Barschaft / Espèces légales en caisse: Fr. 106,191,065. —
 Ungedekte Zirkulation / Circulation non couverte: Fr. 97,766,535. —
 Gold — Or: Fr. 92,482,295. —
 Silber — Argent: Fr. 13,708,770. —
 Gesetzl. Barschaft / Encaisse métallique: Fr. 106,191,065. —
 Stand am 30. Oktober 1897: Fr. 201,250,450. —
 Etat au 30 octobre: Fr. 95,702,435. —
 Fr. 105,548,015. —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 6. November 1897. — Du 6 novembre 1897.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi					Total	
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Innett 4 Monaten fällige — Echant dans les 4 mois					
				Checks, innett 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Anland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement		Schweiz. Staatskassascheine, Obligations und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et coupons
5	Bank in St. Gallen	17,500,000	642,500	—	8,834,084. 76	97,273. 25	2,300,670. —	—	11,874,528. 01
14	Banque du Commerce, à Genève	23,300,000	685,550	6,000. —	11,573,848. 25	135,000. —	2,586,500. —	700,000. —	15,686,898. 25
17	Bank in Basel	24,000,000	583,150	—	9,511,539. 90	174,288. 55	9,013,101. —	—	19,282,078. 45
19	Banque de Genève	5,000,000	306,950	—	9,797,985. 70	49,990. 80	946,032. 80	547,360. —	11,648,319. 30
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,000,000	334,800	—	7,506,339. 60	35,127. 25	394,000. —	—	8,270,266. 85
Stand am 30. Oktober 1897		77,800,000	2,552,950	6,000. —	47,223,798. 21	491,679. 85	15,240,302. 80	1,247,360. —	66,762,090. 86
Etat au 30 octobre		77,750,000	2,068,150	44,000. —	46,964,937. 45	661,244. 10	15,183,770. 45	1,247,360. —	66,169,462. —
		+ 50,000	+ 484,800	— 38,000. —	+ 258,860. 76	- 189,564. 25	+ 56,532. 35	—	+ 592,628. 86

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
14	Banque du Commerce, à Genève	9,327,800. —	15,686,898. 25	1,456,675. —	26,971,173. 25	22,580,750	1,392,398. 90	—	23,973,148. 90
17	Bank in Basel	11,875,775. —	19,282,078. 45	1,496,267. 74	32,654,121. 19	23,748,550	4,004,111. 73	200,000. —	27,952,661. 73
19	Banque de Genève	2,135,675. 30	11,648,319. 30	—	13,783,994. 60	4,797,000	89,233. 05	—	4,886,233. 05
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,434,363. 50	8,270,266. 85	29,109. 68	11,733,740. 03	7,944,000	605,370. 64	—	8,549,370. 64
Stand am 30. Oktober 1897		† 35,860,389. —	66,762,090. 86	3,880,184. 73	106,002,664. 59	76,416,900	7,117,598. 37	200,000. —	83,734,498. 37
Etat au 30 octobre		35,186,194. —	66,169,462. —	3,901,618. 03	105,257,274. 03	76,255,150	9,185,367. 63	200,000. —	85,641,017. 68
		+ 174,195. —	+ 592,628. 86	— 21,433. 30	+ 745,390. 56	+ 161,750	- 2,068,269. 26	—	- 1,906,519. 31

† Ohne Fr. 8,852. 83 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 8,852. 83 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

6. November 1897. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken 4 1/2 %, gültig seit 7. Oktober 1897.

6 novembre 1897. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 1/2 %, valable depuis le 7 octobre 1897.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

B. Schäffer,

- Manometer.**
Feder-Manometer und -Vacuummeter
verschiedener Konstruktionen.
Leucht-Manometer.
Quecksilber-Manometer und -Vacuummeter.
Kontroll-Doppel-Manometer.
Wasserstands-Anzeiger.
Hahnköpfe, Proberhähne und Ventile.
Hahnköpfe mit Schmiervorrichtung.
- Ventile.**
Jenkins-Ventile. Sicherheitsventile.
Dampfheifen.
- Patent-Sicherheits-Apparate**
für Dampfkessel.
- Injecteur.**
Re-starting-Injecteur, Injecteur für Retour-
dampf etc. — Elevatoren.
- Pulsometer.**
Speise- und Prober-Pumpen.
Patent-Kondensationswasser-Ableiter.
Dampfentwässer.
- Hähne in Metall und Eisen.
Druck-Reduzier-Ventile.
Indicatoren nach Richards und Thompson.
Thompson-Indicator (klein Modell)
für schnellgehende Maschinen.
- Patent-Tachometer.**

Reparatur-Workstätte.



Reparatur-Workstätte.

Zürich.

(776¹¹)

- Buss-Regulator.**
Patent-Vierpendel-Regulator
auf Universal-Drossel-Absperr-Ventil.
Regulator mit Dampf-Energie,
System „von Lüdé“.
Hub- und Rotationszähler.
Wasserwagen.
- Schmier-Apparate aller Art**
mit sichtbarer Tropfen-Schmierung,
für consistentes Fett etc.
- Pyrometer, Thermometer,**
Thalpotasimeter.
Wächter-Kontroll-Uhren.
Flaschenzüge und Ketten.
Patent Heap's Gasgewinde-Schneidemaschine.
Funkenfänger System Neubaus.
Gassprizen (Extincteure).
Hydranten.
- Gas- und Wasserschieber.**
Hartblei-Armaturen.
Pumpen verschiedener Konstruktion
(zu allen Zwecken)
etc. etc.
- Patent-Stahlbraht-Dichtungs-
ringe.**

Fabrikation u. Generaldepôt von **Schäffer & Budenberg, Magdeburg-Buckau.**

Versteigerung

eines

Fabrik-Etablissements.

Die Industrie-Gesellschaft Sitterthal
bringt

Dienstag, den 16. November 1897, nachmittags 2 Uhr,
in der **Bierbrauerei Stocken** bei **Bruggen** das **Etablissement**
der ehemaligen **Motor-Stickerei Sitterthal** bei **St. Gallen** unter
amtlicher Leitung auf öffentliche, freiwillige Versteigerung:

Dasselbe besteht aus **zwei Fabrikgebäuden** mit Magazinegebäuden,
Schreinerei, Schmiede, Reparaturwerkstätte, Scheune, Gasereigebäude, dazu
elf Wohngebäude, Badanstalt u. s. w. im heutigen Assekuranzwert
von **Fr. 300,100.** (Ma 4405 Z)

Mit diesen Immobilien wird in Kauf gegeben die **Wasserkraft-
anlage** (ca. 80 Pferdekräfte), Turbine mit Transmission, Dampfheizung,
die Quellwasserversorgung, sowie Hofstatt, Hausplatz, Wiesland, Holz etc.,
1031 Aren 67 m² messend.

Das vorhandene Maschinen- und Werkstätten-Inventar mit Bureau-
mobiliar wird gesondert ausbezogen, bestehend in:

- 16 doppelten Motor-Stickmaschinen, System Rieter, (930²)
- 12 „ „ „ „ Saurer,
- 16 Fädelmaschinen, 10 Spulmaschinen, 5 Nähmaschinen nebst Stickerei-
utensilien,
- 3 Soutache-Stickmaschinen à 15 Nadeln, Werkzeugmaschinen und
Werkzeug,

assekuriert für Fr. 164,300.

Ferner kommen zur Versteigerung en bloc, gesondert oder mit dem
gesamten Inventar: Das Mobiliar des Asyls für ca. 100 Mädchen, Betten,
Hausgeräte, sowie die Landwirtschaftsgeräte mit Futtermittel u. s. w.

im Versicherungswert von Fr. 13,500.

Das Ganze bildet eine zusammenhängende Liegenschaft und eignet sich
vermöge seiner Lage nächst Eisenbahn und Tram, seiner Wasserkraft vor-
züglich für den Betrieb eines grösseren industriellen Gewerbes.

Kauf- und Zahlungsbedingungen sind günstig gestellt.

Für Verzeigung der Liegenschaft wende man sich an die Direktion
der Industrie-Gesellschaft im Sitterthal, wo auch Verzeichnisse des Inventars
erhältlich sind.

Die Steigerungsbedingungen liegen auf der unterfertigten Kanzlei auf.

Bruggen, den 29. Oktober 1897.

Die Kanzlei des Gemeinderates der Gemeinde Straubenzell.

Export.

Praktisch erfahrener, gewandter Kaufmann mit ausgedehnten Verbindungen
in Europa und Uebersee, deutsch, französisch, italienisch und spanisch be-
herrschend, sucht leitende Stellung. Eignet sich als Geschäftsführer, Stütze
des Chefs und ebenso für die Reise. Geß. Anfragen unter E. H. 431 an die
Expedition des Blattes erbeten. (946¹)

Eidgenössische Bank (A.-G.), Basel.

Wir sind Abgeber von

(950¹⁰)

3³/₄ % Kassa-Obligationen

al pari auf 3—5 Jahre fest und nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Zur Heizung grösserer Lokale

jeder Art, auch mit einem Ofen zwei übereinander
gelegene Räume zu heizen, sind die

ächsten amerikanischen

Dauerbrand-Oefen



mit nebiger Fabrikmarke die **allerbesten.**

Billigste Installation, in einer Stunde montiert und betriebsfähig, unbegrenzt
dauerhaft, brauchen keinerlei Mauerung, können Sommers abseits gestellt werden,
brennen zuverlässig und mit sichtbarem Feuer, das dato **billigste Heizmaterial**
Coke, auch Anthracit. Zweijährige Garantie; prima Referenzen.

Zur Inspektion seines reichhaltigen Musterlagers von **ächsten ameri-
kanischen Heizöfen**, 1896 er Modelle, und **besten und schönsten**
Kochherden (für Holz, Kohle oder Coke) ladet höfl. ein

J. B. Bitter, Neuquartier, Zofingen.

(133¹¹)

Illustrierte Preislisten gratis und franko.

Société de l'Hôtel des Trois-Couronnes,
à Vevey.

& Co., à Vevey, du 20 novembre au
3 décembre 1897.

Vevey, le 5 novembre 1897.

Le conseil d'administration.

Unterzeichnet besorgt den **Versand**
und die **Verzollung** zur **Post** und
Bahn aus der Schweiz nach **Deutsch-**
land, ebenso umgekehrt. Uebernimmt
eventuell **Versandlager**. — Expedition
äusserst prompt und exakt unter dis-
kreter Wahrung der Interessen. (787²)

Ch. Haerdle,

Riehen bei Basel. Lörrach (Baden).

